

Workshop-Broschüre

13. INTERNATIONALER BIGBANDWORKSHOP

NEUBRANDENBURG
23. - 26. APRIL 2009



Fr. 24.04. 13:00
Eröffnungskonzert
Haus der Kultur und Bildung

Sa. 25.04. ab 19:00
Foyerkonzerte auf dem
18. Neubrandenburger Jazzfrühling
BAZ-Halle, Oststadt

So. 26.04. 15:00
Abschlusskonzert
Haus der Kultur und Bildung



Music-Town

NDR Medienpartner

weber[®]
The High Tech Company

**Stiftung der
NEUBRANDENBURGER
SPARKASSE**

neu.sw
[since 1994]



JAZZ
CONNECTION e.V.

Webasto
Feel the drive



XIII. Internationaler Workshop für Jugend- Bigbands vom 23.04.-26.04.2009 in Neubrandenburg

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Schirmherrn Dr. Paul Krüger,
Oberbürgermeister der Stadt Neubrandenburg

1. Ablaufplan (Mittelblatt)

2. Teilnehmende Bigbands

- JugendBigBand Neubrandenburg, Musikschulzweckverband „Kon.centus“
- Big Band des Goethe-Gymnasiums/Musikgymnasiums, Demmin
- Ballerup Big Band, Dänemark
- Big Band der Musikschule Wismar
- Karlshamn Youth Big Band, Schweden
- ZUS Liberec, Tschechische Republik
- „Groovties“ Big Band Musikschule Greifswald
- AtaXoundZ, Musik- und Kunstschule ATARAXIA, Schwerin
- Jazz Orchester Neustrelitz, Musikschulzweckverband „Kon.centus“
und Einzelteilnehmer

3. Dozenten

- | | |
|-------------------------|------------------------|
| • Rolf von Nordenskjöld | Workshopleitung, Reeds |
| • Berndt Sjögren | Saxophon |
| • Joachim Hesse | Trompete |
| • Simon Harrer | Posaune |
| • Nicolai Thärichen | Piano |
| • Johannes Gehlmann | Gitarre |
| • Daniel Werbach | Bass |
| • Stephan Genze | Drums |

4. Anfahrtsskizze

5. Sponsoren

Grußwort des Oberbürgermeisters

Liebe Jazzfreunde,

herzlich willkommen zum 13. Internationalen Workshop für Jugend-Bigbands hier in Neubrandenburg, der Stadt der vier Tore am Tollensesee. Wir öffnen nun schon zum 18. Mal unsere Tore für den Neubrandenburger Jazzfrühling, in dessen Rahmen der Workshop stattfindet.

Neubrandenburg hat zu Recht den Ruf Musikstadt zu sein. Und der klingt – auch Dank Jazzfrühling und Workshop für Jugend-Bigbands - weit über unsere Stadtgrenzen hinaus.



Seit nunmehr 13 Jahren wird der Internationale Workshop für Jugend-Bigbands vom JugendBig-Band Neubrandenburg e. V. mit Unterstützung vieler ehrenamtlicher Helfer, von Berufsjazzern verschiedener Musikhochschulen bzw. Jazzorchestern sowie weiterer Förderer erfolgreich organisiert und durchgeführt, ist über die Jahre gewachsen und zu einem Musikhöhepunkt ganz besonderer Güte und mit großer Resonanz geworden.

Die Organisatoren haben wieder ein Programm vorbereitet, das Sie, liebe Mitglieder der Bigbands, in spannenden musikalischen Begegnungen mit anderen Teilnehmern aus dem In- und Ausland zusammenbringt. Erfahrene Jazzmusiker werden als Workshopleiter fungieren und als renommierte Könnern ihres Faches ihre Erfahrungen mit viel Herz an Sie weitergeben.

Im Fokus des jazzbegeisterten Publikums steht neben den Angeboten des 18. Jazzfrühlings auch das Abschlusskonzert des Workshops am 26. April im Haus der Kultur und Bildung, bei dem Sie die Ergebnisse Ihrer gemeinsamen Workshoparbeit präsentieren werden.

Ich wünsche Ihnen für die gemeinsame Arbeit viel Erfolg und uns allen viel Freude sowie viele schöne Erlebnisse und Begegnungen in Neubrandenburg.

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Paul Krüger'. The signature is stylized and fluid.

Paul Krüger

2. Teilnehmende BigBands

JugendBigBand Neubrandenburg, Musikschulzweckverband „Kon.centus“



Die JugendBigBand Neubrandenburg hat sich Mitte der 90er Jahre gegründet und besteht seit dem 16.03.1998 als e.V. Sie ist aus der Musikschule der Stadt Neubrandenburg hervorgegangen und pflegt seither eine sehr enge Zusammenarbeit mit ihrer „musikalischen Mutter“. Im Verein sind derzeit über 40 jüngere und ältere Musiker engagiert.

Ziel der JugendBigBand Neubrandenburg ist die Förderung des Jazz vor allem bei seinen jugendlichen Mitgliedern. Der selbst gestellte Auftrag ist die Jugendarbeit mit Musik und die Kultur als Mittel der Freizeitgestaltung, der Ausbildung und auch oft die Vorbereitung einer beruflichen Karriere.

Die Aktivitäten der JugendBigBand Neubrandenburg sind äußerst vielfältig. Sie reichen von wöchentlichen Proben und jährlich etwa 25 öffentlichen Auftritten bis hin zu Kontakten mit ausländischen Orchestern in Dänemark, Frankreich, Italien, Norwegen, Polen und Schweden. Die JugendBigBand organisiert im März 2007 (im Rahmen des Neubrandenburger Jazzfrühlings) bereits zum elften Mal den internationalen Workshop für Bigbands, mit zuletzt 150 Teilnehmern. Auch bei der Pflege der Partnerschaften der Stadt Neubrandenburg hat die JugendBigBand durch Konzertreisen in die Partnerstädte Gladsaxe (DK), Nevers (F) und Collegno (I) ihren Beitrag geleistet.

Seit dem Frühjahr 2003 veranstalten die JugendBigBand und die Musikschule gemeinsam die Reihe „Jazz im Kammermusiksaal“. Seither wurden bereits 13 Mal renommierte Künstler nach Neubrandenburg geholt, die dem Jazz in der Stadt so weiteren Auftrieb verliehen haben. Die Reihe „Jazz im Kammermusiksaal“ soll auch weiterhin drei bis vier Mal im Jahr stattfinden.

Big Band des Goethe-Gymnasiums/Musikgymnasiums Demmin



Seit 1989 beschäftigen sich an dieser Schule, in den unterschiedlichsten Formen und Formationen, Schüler mit Jazz. Diese Bands waren und sind bis heute unter dem Dach der Musikklassen am Goethe Gymnasium angesiedelt und für alle Schüler der Schule offen. Anfangs bestimmten recht unorthodoxe Instrumentierungen die Zusammensetzung der Bands. Seit ca. 8 Jahren sind wir in der Lage als Bigband in einer nahezu Standardbesetzung zu spielen. Besonders die stilistischen Möglichkeiten der Big Band, vom Swingstandard bis zu Rocktiteln, von Latin zu Pop, begeistern uns immer wieder und geben uns die Chance, diese Musik nicht nur über den Konsum zu erfahren, sondern musizierend.

Die Big Band trat zu den unterschiedlichsten Veranstaltungen auf. So nahmen wir schon mehrmals am Big Band-Workshop im Rahmen des Jazzfrühlings in Neubrandenburg teil, traten mehrfach bei den Landesbegegnungen „Schule musiziert“ auf und gestalteten Veranstaltungen in Region und Schule mit. Neben den bekannten Chören unserer Schule gibt es weitere Ensembles, die längst nicht alle durch Lehrer betreut werden. Die Probenmöglichkeiten an der Schule und das Leben im Internat schaffen ein Klima, welches die Eigeninitiative der Schüler fördert und unterstützt. Diese Projekte reichen von der Blasmusik bis zur Combo, vom Jazzquartett bis zu Gospelchor und kammermusikalischen Gruppen.

Besonders beliebt sind bei Eltern, Schülern und Lehrern die Konzerte, in denen diese stilistische Vielfalt zu erleben ist, wie zum Beispiel im jährlich stattfindenden Konzert „Schule musiziert“. Die Projekte existieren, bedingt durch die Schülerwechsel, in der Regel für ein Jahr und werden dann neu gebildet oder es entsteht etwas ganz anderes. Inzwischen musizieren ehemalige Schüler z.B. im Landes-Jazzorchester oder in anderen Ensembles.

Wir freuen uns sehr wieder am Workshop für Jugend -Big Bands in Neubrandenburg teilnehmen zu können und hoffen auf viele neue Anregungen, Kontakte und Musik!

Weitere Informationen zu unserer Big Band und unsere Schule gibt es unter www.cantemus.de und www.goethegymnasium-demmin.de

Goethe-Gymnasium/Musikgymnasium Demmin

An der Mühle 7

17109 Demmin

Ballerup Big Band, Dänemark



Ballerup Big Band (B3) is from the Music School in Ballerup. The members are mainly students (17-30 years old) from Ballerup and Copenhagen. B3 was started in 1997 and is conducted by Mads Hansen. B3 is very active playing 8-10 concerts/year often feat. a well known soloist/singer. The repertoire is very broad but also very original and covers classic swing-arrangements from Sammy Nestico, Duke Ellington, Count Basie etc. to more modern arrangements of contemporary music such as funk (Tower of Power), Latin and pop. The Band plays both instrumental and vocal arrangements and many of them are written by Danish big band composers/arrangers: Jesper Riis, Niels Jørgen Steen, Erling Kroner, Peter Jensen...

Ballerup big band is always looking for new friends and has visited/hosted other big bands from Sweden, Prague, Germany, Switzerland and Scotland.

On the homepage of Ballerup Music School there is a link to some live-recordings.

<http://www.ballerupmusikskole.dk/Mp3/Mixdown.mp3>

For further information please contact: Bandleader and conductor: Mads Hansen

mads.hansen@get2net.dk or Ballerup Music School: musikskolen@balk.dk

Big Band der Musikschule Wismar



Seit ihrer Gründung im Jahr 1996 beschäftigen sich ambitionierte Schüler und jugendliche Erwachsene in Wismar mit Big Band Jazz auf gehobenen Standard. Neben der Freude am Musizieren und Spaß in der Gemeinschaft wird der musikalischen Qualität große Beachtung geschenkt. Regelmäßige Teilnahmen am Internationalen Workshop für Jugend Big Bands in Neubrandenburg unterstützten dieses Vorhaben in hohem Maße, mit renommierten Dozenten der deutschen Jazzszene wird dort der Grundstein für erfolgreiches Arbeiten gelegt.

Das Repertoire des Ensembles erstreckt sich vom klassischen Swing über Latin bis zur Rockmusik heutiger Tage. Besondere Wertschätzung erfahren moderne zeitgemäße Arrangements sowie Neukompositionen.

Die Big Band der Musikschule Wismar konnte sich in den Jahren 2000, 2004 sowie 2008 für den Deutschen Orchesterwettbewerb qualifizieren, jeweils als bestes Ensemble dieser Art Mecklenburg-Vorpommerns und beteiligte sich darüber hinaus in den Jahren 2005 und 2006 sehr erfolgreich am Wettbewerb um den Skoda-Jazzpreis.

Konzertreisen führten die Big Band bisher nach Frankreich und Schweden.

Karlshamn Youth Big Band, Schweden



Die Karlshamn Jugend Bigband (Schwedisch: Musikskolans storband Karlshamn) ist eine von mehreren Orchestern der Städtischen Musikschule Karlshamn. Das Orchester wurde im Jahr 1984 gegründet und feiert ihr 25-jähriges Jubiläum, indem es in diesem Frühjahr nach Neubrandenburg fährt. In der Bigband spielen Schüler der Musikschule in Karlshamn in Alter zwischen 15 bis 18 Jahre. Durchschnittlich ein Drittel der Musiker wird jedes Jahr ersetzt, weil die ältesten Schüler zum Studium weggehen. Folglich wird die Band alle drei bis vier Jahre vollständig erneuert.

Die Karlshamn Jugend Bigband war bereits zwei Mal in Deutschland, bei Besuchen in der Partnerstadt von Karlshamn, der Hansestadt Stade in Niedersachsen.

Die Jugend Bigband spielte das Duke Ellington Sacred Konzert mit Chor, und auch mit XL Big Band zusammengearbeitet. Erinnerungswerte Momente sind das Zusammenspiel mit dem Posaunisten Nils Landgren und dem in Chicago geborenen Sänger Perry Brienn. Die Karlshamn Jugend Bigband hatte im August letzten Jahres (2008) auch sehr gerne die Neubrandenburger JugendBigBand als Gast in ihrer Stadt Karlshamn. Mitzuspielen und Zuzuhören mit unseren neuen Freunden, als sie ein großes Konzert auf dem Rathaus- und Marktplatz in Karlshamn gaben, war eine Freude.

Dirigent und Big-Band-Leiter ist seit 1999 Lars Hörberg. Sein Helfer und Co-Leader ist der Gitarrist Carl Karlsson. Das Repertoire besteht aus Swing-Klassikern, Funk und Latin..



Die Big Band der Schule ZUS in Liberec tritt häufig in der Öffentlichkeit auf und beteiligt sich regelmäßig an der Jazz-Festivals und Konzerten. Sie war bereits auf einer Reihe von erfolgreichen Konzertenreisen im Ausland (Schweden, Norwegen, Österreich, Italien, Frankreich, Polen ...) und kommt nun das erste mal nach Deutschland. Das Ensemble und die Jazz-Abteilung der ZUS Liberec leitet seit mehr als 40 Jahren Rudolf Mihulka. Die Diskographie der Big Band enthält mehr als ein Dutzend CDs. Sie war auch Gast bei mehreren öffentlichen Aufnahmen des Tschechischen Radio Jazz Clubs Reduta und dem legendären Studio A in Karlin. Wir freuen uns auf gemeinsame Treffen auf unseren Konzerten oder Festivals.

„Groovties“ Big Band Musikschule Greifswald



- Gegründet: Oktober 2006,
- ausschließlich Erwachsene über 35 Jahre, die selbst teilweise erst seit 3-4 Jahren ein Instrument spielen, aber auch Langzeit- Hobby-Musiker, bunte Mischung der Berufszweige
- Derzeit 15 Mitglieder
- Literatur meist ältere bekannte „Ohrwürmer“ wie „Stand by me“, „Tequila“, aber auch neue Literatur aus dem Swing-, Latin- und Rockbereich Spielen auf privaten Feiern, bei Musikschulveranstaltungen, aber auch zu kommunalen + offiziellen Anlässen (internat. Badmintoncup in HGW, Krankenhauseinweihung HST)
- Leitung: Carsten Witt

AtaXoundZ, Musik- und Kunstschule ATARAXIA, Schwerin



Die BigBand „AtaXoundZ“ ist eine inzwischen neun Jahre alte Formation Schweriner Amateurmusiker.

Beheimatet an der Musik- und Kunstschule ATARAXIA, wartet dieses muntere Ensemble in seinen Konzerten mit traditionellem BigBand-Sound von den großen Meistern dieses Genres wie Duke Ellington und Count Basie auf, bringt lateinamerikanische Klänge und Rhythmen zu Gehör und schreckt auch nicht vor bandeigenen Fassungen bekannter Rock- und Soulnummern zurück. Die Arrangements der Band lassen dabei viel Spielraum für solistische Improvisationen, so dass jedes Konzert zu einem einmaligen Erlebnis wird.

Davon konnten und können sich Schweriner und Gäste bei regelmäßigen Konzerten in „angesagten“ Schweriner Kulturtempeln wie Speicher, Thalia, Wurm oder Haus der Kultur überzeugen. Auch über die Grenzen Mecklenburg-Vorpommerns hinaus haben die Musiker Erfolge feiern können, so bei mehreren erfolgreichen Auftritten auf der „Grünen Woche“ in Berlin.

Geleitet wird AtaXoundZ von Michaela Geisler.



Im Oktober 2005 wurde an der Musikschule Neustrelitz das Jazzorchester Neustrelitz gegründet. Das Gründungsmotto lautete zunächst: „not big but band“. Aber bereits bei der ersten Zusammenkunft war eine mehr oder weniger spielfähige Band mit vollständigem Holzbläser- und Rhythmusatz versammelt und die wenigen Lücken konnten Zug um Zug geschlossen werden.

Musikalischer Leiter des Orchesters ist Andreas Rosin. Dank seiner Erfahrung, seiner Kompetenz und seines Engagements hat die Band in kurzer Zeit ein bereits ansehnliches Repertoire ganz unterschiedlicher Stücke erarbeitet. Gespielt werden Standards, Swing, Rock und Bossa Nova. Weitere professionelle Unterstützung erfährt das Jazzorchester durch die Mitwirkung von Birgitta Flick (Saxophone) und Just Erben (Posaune, Philharmonie), sowie Michael Rappold (Drums, Philharmonie), die am Musikschulzweckverband „Kon.centus“ als Lehrkräfte tätig sind.

Viele Erwachsene, die als Hobby-Musiker den Jazz (zuweilen erst spät) für sich entdeckt haben, spielen in der Band, aber auch junge Musiker sind beteiligt, so daß hier ein Generationen übergreifendes Orchester zusammen gekommen ist, in dem mit Akribie nicht nur an einer guten Stimmung gefeilt wird.

Durch berufliche Veränderungen einiger Mitglieder und daraus resultierende Austritte sind neue Mitspieler/innen jeglichen Alters vor allem bei den Blechbläsern willkommen.

Ablauf-, Zeitplan und Probenplan XIII. Internationaler Workshop für Jugend-Bigbands vom 23. bis 26. April 2009 in Neubrandenburg (Stand 18. April 2009)

Datum	ZEIT	BAND	Neu- brand- enburg	Demmin	Schweden	Tschechi- en	Balerup-BB, DK	Greifswald	Wismar	NZ/Schwerin
		RAUM	Kammer- musiksaal	Hotel Rad. SAS "Schwerin"						
Mittwoch, 22.04.09	16 UHR		Aufbau							
	20 Uhr		ERÖFFNUNGSKONZERT DES 18. NEUBRANDENBURGER JAZZFRÜHLINGS IN DER KONZERTKIRCHE MIT RIGMAR GUSTAFSSON							
Do., 23.04.09	ab 10:30 Uhr		Erste Probe Nordenskjöld	Anreise und erste Probe, Hesse	Anreise abends	Anreise abends	Anreise Freitag			
	12-13:00		MITTAGESSEN IM HOTEL AM RING							
	17 Uhr		ABENDESSEN IM HOTEL AM RING							
	18 Uhr		HKB Foyer: Aufbau							
	19 Uhr 20 Uhr		Neubrandenburg spielt als Vorband zur NDR-Bigband; Leitung: Rolf von Nordenskjöld 18. NEUBRANDENBURGER JAZZFRÜHLINGS IM HKB Saal: NDR-Bigband (5 € Eintritt für Workshopteilnehmer)							
Freitag, 24. April 2009	ab 8 Uhr		ANMELDUNG IM ORG.-BÜRO (MUSIKSCHULE, ZIEGELBERGSTRASSE 5A) / EINCHECKEN IM HOTEL RADISSON SAS, TREPTOWER STRASSE 1 (ZENTRUM, MARKTPLATZ)							
	ab 9:30 Probe		HKB Saal Werbach	Nordenskjöld	H-Rm „Stralsund“ Hesse	Webasto Sjögren	Kammermusiks. Genze	HKB Foyer Gehlmann	Einst-Gym Harrer	Reuter Schule Thärichen
	12:00-13:00		MITTAGESSEN IM HOTEL AM RING							
	13:15-13:45		ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG „HKB Saal“							
	14:00-16:00		Thärichen	Werbach	Nordenskjöld	Hesse	Sjögren	Genze	Gehlmann	Harrer
	16:00-16:30		KAFFEEPAUSE							
	16:30-18:30		Harrer	Thärichen	Werbach	Rolf v. N.	Hesse	Sjögren	Genze	Gehlmann
	18:45-19:15		ABENDESSEN IN DER RATHAUSKANTINE							
	19:30		ERÖFFNUNGSKONZERT / SESSION MIT ALLEN DOZENTEN UND TEILNEHMERN IN DER „ALTEN GIEßEREI“ – WEBASTO							
Samstag, 25. April 2009	6:00-9:00		FRÜHSTÜCK IM HOTEL RADISSON SAS							
	9:30-12:30		Gehlmann	Rm Rost. -Harrer	Thärichen	Werbach	Nordenskjöld	Hesse	Sjögren	Genze
	12:45-13:45		MITTAGESSEN IN DER RATHAUSKANTINE							
	14:00-16:00		Genze	Gehlmann	Harrer	Thärichen	Werbach	Nordenskjöld	Hesse	Sjögren
	16:00-16:30		KAFFEEPAUSE							
	16:30-18:30		Sjögren	Genze	Gehlmann	Harrer	Thärichen	Werbach	Rolf v. N.	Hesse
	18:45-19:15		ABENDESSEN IN DER RATHAUSKANTINE							
	19:00		KONZERT IM RAHMEN DES 18. NEUBRANDENBURGER JAZZFRÜHLINGS IM BAZ // AUFBAU IN DER BAZ-HALLE AB 17:30							
Sonntag, 26. April 2009	6:00-9:00		FRÜHSTÜCK IM HOTEL RADISSON SAS							
	9:30-10:30		Hesse	Sjögren	Genze	Gehlmann	Harrer	Thärichen	Werbach	Nordenskjöld
	11 Uhr Sekti- onsproben		DRUMS (Genze)	PIANO (Thärichen)	BASS (Werbach)	SAXOFONE (Rolf v.N.)	POSAUNEN (Harrer)	GITARREN (Gehlmann)	TROMPETE (Hesse)	IMPROVISATION (Sjögren)
	12:45-13:45		MITTAGESSEN IN DER RATHAUSKANTINE							
	14:00-15:00		SOUND-CHECK „HKB Saal“							
	15:00-17:30		HAUPTKONZERT MIT ALLEN TEILNEHMERN UND DOZENTEN „HKB Saal“							
	17:45		ABENDESSEN (VERPFLEGUNGSBEUTEL VOM HOTEL AM RING) / WORKSHOPENDE							

3. Dozenten

Rolf von Nordenskjöld (Saxophone, Workshopleitung)

geb. 1957 in Berlin

1979 – 83 Studium (Saxophon, Flöte) an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“, Berlin

ab 1983 Lehrauftrag an der „Hanns Eisler“ Hochschule

1991 – 1993 Gastprofessur an der „Hanns Eisler“ Hochschule

1995 Gründung des ROLF VON NORDENSKJÖLD ORCHESTRAS, 3 CD-Aufnahmen, Konzerte mit Gast-solisten wie Gitte Haenning, Bill Ramsey und Paul Kuhn

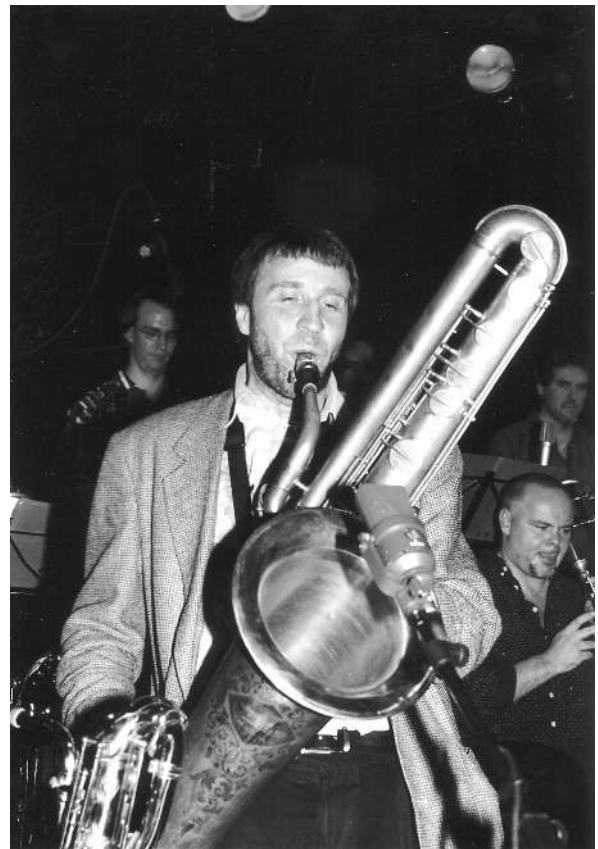
1996 – 2000 ständiger Gast bei der RIAS BIG BAND, Berlin;

seit 1996 zahlreiche CD Produktionen u. a. mit dem Trio „Inner Pipes“, dem Saxophonquartett „Four In A Row“, der RIAS BIG BAND und dem Duo „Doublewood“

seit 2001 Leitung der Hochschul Big Band Leipzig

2005 – 2007 4 Mexiko Tourneen mit unterschiedlichen Bands

2007 Leitung der Big Band der Deutschen Oper Berlin, der Robert Schumann Philharmonie Chemnitz und des Landesjugendjazzorchesters Brandenburg



Berndt Sjögren **(Saxophon)**

geb. am 02.04.1962 in Malmö, Schweden

- 1980-87 Studien an der Universität Lund Musikhochschule Malmö: Saxophon, Arrangieren, Big Band, Pädagogik und Improvisation.
- Nach dem Studium Anstellungen und Aufträge als Musiker und Komponist an Theatern und in freien Gruppen in Südschweden. Produktionen wie Oliver Twist, Kiss Me Kate, Kleinbürgerhochzeit (mit Gastspiel 1988 am Theater der Freundschaft in Berlin), Mittsommernacht, Dreikönigsnacht, Kaspar Hauser . . .
- 1990-93 Rektor an der kommunalen Musikschule in Broby, Östra Göinge Kommune. Free lance Jazzmusiker.
- 1993 Leadsaxophonist in der XL Big Band, Kristianstad. Tätig als Saxophonlehrer und Free lance Musiker.
- 1995-2007 Dirigent, Solist und Produzent bei der XL Big Band.
- 2002 Harry Arnold Preis, Malmö
- 2003-2007 Projektleiter des Big Band Zentrums Schonen in Kristianstad mit drei beteiligten Big Bands: XL Big Band, Big Band der Hochschule Kristianstad, und Schonen Nordost Jugend Big Band. Musikalischer Leiter, Produzent und Marketing.
- 2004 Rotary Preis, Kreis Kristianstad
- 2004 Rolf „Gullis“ Nilsson Preis (Gründer Blue Bird International Jazz Festival)
- 2006 Kulturpreis, Kristianstad Kommune
- 2006 Vortragender Glassborough University (NJ) and University of the Arts (PA)
- Seit 2007 Rektor an der kommunalen Musikschule in Karlshamn. Aufträge als Jazzmusiker, Repetitor und Dozent.



Mitwirkung bei: 14 CDs (davon bei 9 Produzent) als Solist und/oder Dirigent. U.a. „Day by Day“ (XL Big Band, 1998), „Time Waits“ (Vlach Streichquartett, Prag, 1998), „Close your Eyes“ (Persson-Sjögren Quintett, 2000), „Scanian Views“ (XL Big Band, 2001), „Forever“ (mit dem Pianisten Liudmyla Shtepan, Prag 2003) und „A Visit From Joy“ (XL Big Band, 2007).

Zusammenarbeit u.a. mit Rolf Ericson, Jesse Green, Nils Landgren, Benny Bailey, Erik van Lier, Anders Bergcrantz, Monica Zetterlund, John Fedchock, Putte Wickman, Vincent Nilsson, Lisanne Lyons, Arne Domnerus, Sharon Dyll, Aage Tanggaard, Mike Cemprola, Dennis Wasko, Sylvia Vrethammar, Brienn Perry . . .

Auftritte in Deutschland, Dänemark, Polen, Tschechien, Ungarn, Belgien, Holland, Litauen, Finnland, Spanien. 3 Amerikatourneen (2001, 2002 und 2006)

Joachim Hesse (Trompete)

geb. am 23.03.1958 in Heiligenstadt

- 1966** erster Musikschulunterricht Klavier
- 1968** Wechsel zur Trompete
- 1974-79** Studium an der Hochschule für Musik "Carl Maria von Weber, Dresden, Fach Trompete (Abt. Tanz- und Unterhaltungsmusik bei Günther Karpa)
- 1978-79** Mitglied des Orchesters Fips Fleischer in Leipzig
- 1979-84** Mitglied im Rundfunk-Tanzorchester Berlin (Radio Big-Band Berlin) mit Jazzkonzerten und Produktionen u.a. mit Peter Herbolzheimer, George Gruntz, Thad Jones; Mitglied der Big Band "The Swinging Crew" (Dieter Keitel, dr)
- seit 1982** Zusammenarbeit und verschiedene Projekte (und LP-Produktionen) im Eberhard Weisse-Studioorchester mit Uschi Brüning, der Gruppe FUSION unter Wolfgang Fiedler, der Jazzrock-Band BAJAZZO ("Fasten Seat Belts"), mit Reinhard Walter (Pianist, Arrangeur, Produzent) und Pascal von Wroblewsky ("Swinging Pool"), Andreas Bicking (Saxophonist/Komponist), Axel Donner (Pianist) "Axel Donner Quartett" & Gäste, FUN HORNS "Natural Music", "Surprise", COLLEGE "The East Berlin Guest Orchestra" u.a.
- 1987** Gründung der FUN HORNS mit Volker Schlott, Thomas Klemm (Saxophon) und Jörg Huke(Posaune), zahlreiche, auch internationale Auftritte bei Konzerten und Festivals bis 1991
- 1991** zwischenzeitlich im "Grossen Sinfonischen Blasorchester" Berlin sowie an Theatern in Dresden (West Side Story, Linie 1, Zazou) und Neustrelitz (Hello Dolly) tätig; Lehrtätigkeit an einer Berliner Musikschule
- seit 1996** Lehrauftrag im Fach Trompete in der Abteilung Jazz/Rock/Pop der Musikhochschule Carl Maria v. Weber, Dresden
- seit 1997** Gast bei Musical- und Theaterproduktionen verschiedener Häuser ("HAIR" in Görlitz, Komödie Dresden; Freilichtspiele Schwäbisch Hall, "FAME" in Chemnitz, Dreigroschenoper a.d. Landesbühnen Sachsen, verschiedene Inszenierungen am Theater Senftenberg, Gast am Staatsschauspiel Dresden)
- 1998** Umzug nach Dresden
- seit 1999** Mitwirkung in verschiedenen Projekten "Dr. Davis & Mr. Miles" und Studioproduktionen (Tom Pauls), Konzerte mit Gunther Emmerlich, der Philharmonie Chemnitz, Duo-Konzert zur Eröffnung der Musikmesse Frankfurt
- 2003** kurze Wiederbelebung der Gruppe Fusion um Wolfgang Fiedler; danach kurze Konzertaktivität (Jazzfestival Görlitz, Jazzclub Rostock, "Wabe" Berlin) sowie Rundfunkmitschnitt unter dem neuen Namen **~TEMP** mit z.T. neu erarbeitetem Repertoire.
- 2007** nach Auslaufen des Lehrauftrages an der HfM Dresden neben vereinzelt Gala- und Theatermusik-Engagements vorübergehend musikalisch-künstlerische Zäsur sowie artfremde Nebentätigkeit



Simon Harrer **(Posaune)**

Geb. am 04.10.1978

Der 1978 geborene und am Bodensee aufgewachsene Simon Harrer begann nach Abitur und Zivildienst 1999 das Jazzstudium an der HfM Eisler Berlin bei Jiggs Whigham und Sören Fischer. Nach seinem Diplom 2004 ist er als freiberuflicher Musiker tätig und nicht nur in der Berliner Jazzszene ein gefragter Posaunist.



Nach der Mitgliedschaft im „BuJazzO“ hat Simon Harrer Engagements mit der „Rias Bigband“, dem „Ed Partyka Orchestra“, Marc Secara's „Berlin Jazz Orchestra“, Will Salden's „Glenn Miller Orchestra“, dem Nürnberger „Sunday Night Orchestra“, dem „Filmorchester Babelsberg“, der „Rolf v. Nordenskjöld Bigband“, „Stereolisa“, „Super 700“, dem „Metrosonic Ensemble“, Christoph Adam's „Bossa No Piano“, Johannes Lauer Bigband „Lauer Large“, „Gitte Haenning und Orchester“, und wird bei Andrej Hermlin's „Swing Dance Orchestra“ als Tommy Dorsey gefeatured. Er ist u.a. auf CDs von 2Raumwohnung und Seeed zu hören.

Dozentenarbeit u.a. bei dem Landesjugendjazzorchester Berlin, dem Jazzinstitut Berlin und dem LaJazzO Sachsen.

Seit 2006 ist Simon Harrer Dozent für Jazzposaune an der Hochschule für Musik und Theater in Leipzig und seit 2008 Leiter der Universitätsbigband Magdeburg.

Nikolai Thärichen **(Piano)**

Geboren am 30.12.1969 in Berlin

Pianist, Komponist, Arrangeur

1992-97 Jazz-Klavierstudium,

2000-02 Aufbaustudium Konzertreife Jazz an der Hochschule/Universität der Künste Berlin.

1999 Gründung von "Thärichens Tentett", seitdem erschienen drei CDs und eine DVD. Die Band konzertiert regelmäßig auf Festivals im In- und Ausland.

Thärichen komponierte und arrangierte für die Bigband des Hessischen Rundfunks, das Bundesjugendjazzorchester (BuJazzo), das Berliner JugendJazzOrchester, das Jazzorchester der UdK Berlin mit Maria Schneider und Bobby McFerrin, und für die Bigband der Hochschule für Musik und Theater Hannover.



Dozent der Berliner Landesmusikakademie für Jazz-Klavier, -Theorie und Ensembleleitung,

2004-2005 Leiter des Berliner JugendJazzOrchester (BJJO), 2005 Gastdozent für Komposition und Bigband-Leitung an der Hochschule für Musik und Theater Hannover. Lehraufträge für Arrangement, Klavier und Korrepetition am Jazz Institut Berlin (JIB) sowie für Komposition, Arrangement und Jazztheorie an der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar.

Engagements als musikalischer Leiter und Pianist u.a. am Theater des Westens, am Musicaltheater am Potsdamer Platz, an der Neuköllner Oper, sowie am Maxim Gorki Theater Berlin

Johannes Gehlmann (Gitarre)

Geb. 1963 in Berlin

- 1980 Abitur in Berlin, danach Tonmeister-Studium an der HdK Berlin
- seit 1984 als Musiker (und Komponist) am Berliner Grips-Theater tätig
- 1985 Beginn der Tätigkeit als Session- und Studiogitarrist
- CD-Produktionen mit Klaus Hoffmann, Nena, Ina Deter, Reinhardt Mey, Mary, Savoy Dance Orchestra, Wintergarten-Variété, RIAS Big Band u.a.) div. Berliner Bands, Aufnahmen für Film- und Fernsehmusik (Tatort, Der Fahnder, Ein Fall für Zwei etc.)
- Begleitmusiker für Künstler wie Klaus Hoffmann, Jennifer Rush, Howard Carpendale, Jonny Logan, Peter Kraus, Tony Christie, Bill Ramsey, Roberto Blanco, Ireen Sheer, Deborah Sasson, Bridget Fogle, Robert Kreis, Angelika Milster, Ina Deter, Sharon Brauner u.v.a.
- Diverse Musical-Erfahrung: Cats/Hamburg, Cats/Berlin, Theater des Westens (Chicago, FalcoMeetsAmadeus, Les Misérables, 3 Musketiere), Renaissance Theater (The Black Rider), Tipi (Fifty-Fifty), Theater am Kurfürstendamm (Swinging Berlin) u.a.
- Gründungsmitglied des Savoy Dance Orchestra (SDO)
- Mehrere Variété-Produktionen mit dem SDO im Berliner Wintergarten, Düsseldorfer Apollo und dem Stuttgarter Friedrichsbau. SDO-Show „Hollywood Music Hall“ im „Tipi“ in Berlin
- 1995 Eigene Produktion „Schulz&Zieser“ in der „Bar Jeder Vernunft“ in Berlin



Daniel Werbach **(Bass)**

Geb. am 14.11.1980 in Vacha (Thüringen)

1980 in Vacha geboren, wuchs Daniel Werbach in der thüringischen Rhön auf. Im Herbst 2000 begann er sein Studium an der HfMT „Felix Mendelsohn Bartholdy“ in Leipzig. Er erhielt Unterricht von Tom Götze (E-bass, Kontrabass) und Klaus Niemeier (klassischer Kontrabass).

Im Laufe des Studiums nahm er an verschiedenen Workshops teil. Unter anderem mit George Mraz, Marc Helias, John Goldsby, Martin Wind und Steve Swallow.

2004 führte ihn das Studium für ein Semester nach Kopenhagen an das „Rytmsik Konservatorium“, wo er Unterricht von Jesper Bodilsen, Klavs Hovman, Frederik Lundin und Nils-Henning Ørsted-Pedersen erhielt.

Weiterhin ist er über mehrere Jahre Mitglied der Hochschulbigband der HfMT unter der Leitung von Rolf v. Nordenskjöld. Mit dieser Bigband nimmt er 2005 am Bundeswettbewerb der Hochschulen in Hamburg teil. Die Bigband erreicht den 2. Platz und Daniel erhält zusätzlich einen von 4 Solistenpreisen.

Seit 2006 ist Daniel Mitglied von „Beat Freisen’s Spelunkenorchester“, welches im Oktober 2007 an den 31. Leipziger Jazztagen teilnimmt.

Im Mai 2007 wird Daniel Werbach Preisträger des XI. Hochschulwettbewerbs für Ensembles der HfMT Leipzig. Kurz darauf spielt Daniel sein Diplomkonzert mit dem Titel „Dan’s Floor“

Seit Herbst 2007 studiert Daniel im künstlerischen Aufbaustudium an der HfMT Jazzkontrabass bei Prof. Pepe Berns. Außerdem erhält er Unterricht von Prof. Heinrich Köbberling und Prof. Werner Neumann.

Daniel ist immer wieder in verschiedenen Projekten in und um Leipzig tätig. Er arbeitet unter anderem immer wieder mit dem Pianisten Arne Donadell zusammen.



Stephan Genze (Drums)



- lebt seit nunmehr 21 Jahren in Berlin
- Klassik und Jazzstudium (u.a. bei Ronny Stevenson, David Friedmann , Keith Colepeand, Mike Clark, Adam Nussbaum, Jerry Granelli)
- 1997 Rock und Pop-Oskar als bester Schlagzeuger
- Unzählige Theater und Studioproduktionen Credits u.a. Angela Brown, Ute Lemper, Pe Werner, Roy Hargrove, Louie Austen, Bill Ramsey, Gitte Henning, Katja Ebstein, Rolf Kühn, Mary, Klaus Hoffmann, Rolf v. Nordenskjöld Orchestra, RIAS Big Band, Helmut Brandt Mainstream Orchesztra, Dt. Filmorchester Babelsberg etc.
- Drumworkshops, Bandworkshops, Studioworkshops.....
- Diverse Lehraufträge
- Website: www.stephangenze.de

MUSIC-TOWN

Instrumente • Elektronik • Studioausrüstung • Noten • Beschallung

MECKLENBURG- VORPOMMERN'S GRÖßTER MUSIKFACHHANDEL

...17 Jahre
Erfahrung...

...über 400
Hersteller...

...1200m²
Ladenfläche...

MUSIC-TOWN GmbH
Juri-Gagarin Ring 1
(Lindetal-Center)
17036 Neubrandenburg

Hotline: 03 95 / 5 81 34-0
E-Mail: info@music-town.de

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 10 - 18 Uhr
Samstag 10 - 14 Uhr

www.music-town.de



Kon.centus



Musikschulzweckverband
Kon.centus

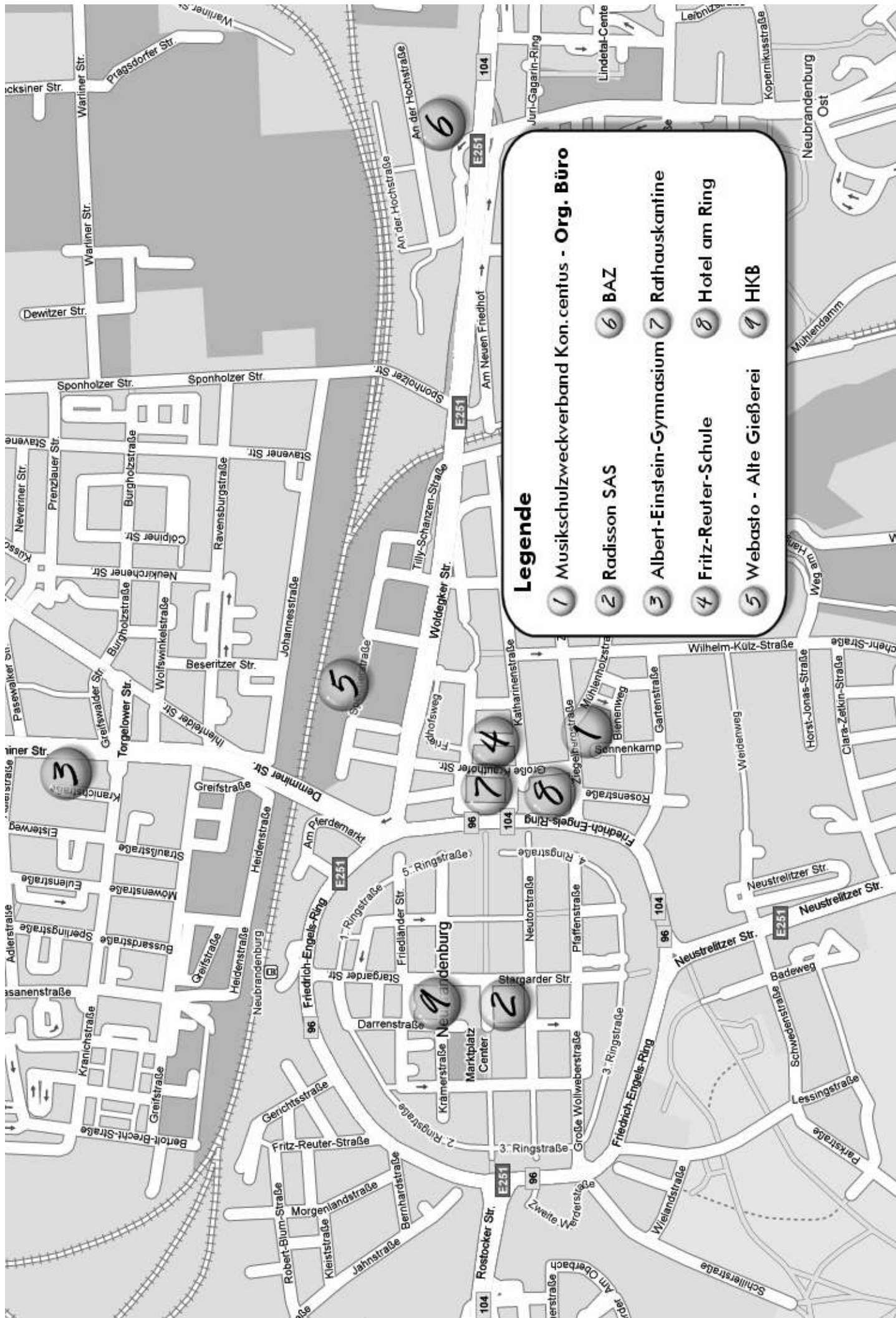


Musikschulzweckverband Kon.centus

Ziegelbergstraße 5a
17033 Neubrandenburg
Tel.: 0395 / 555 12 80

Schloßstraße 2
17235 Neustrelitz
Tel.: 03981 / 20 57 61

E-Mail: info@kon-centus.de, Internet: www.kon-centus.de



Legende

- 1 Musikschulzweckverband Kon. centus - Org. Büro
- 2 Radisson SAS
- 3 Albert-Einstein-Gymnasium
- 4 Fritz-Reuter-Schule
- 5 Webasto - Alte Gießerei
- 6 BAZ
- 7 Rathauskantine
- 8 Hotel am Ring
- 9 HKB

Wir danken für die Unterstützung:



NDR Medienpartner

 **Stiftung der
NEUBRANDENBURGER
SPARKASSE**

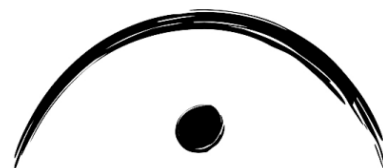
Webasto
Feel the drive

neu.sw[®]
| Deine Energie |

weber[®]
The High Tech Company



Škoda
SIMPLY CLEVER



Musikschulzweckverband
Kon.centus

Music-Town

Instrumente • Elektronik • Studioausrüstung • Noten • Beschallung



JAZZ
CONNECTION e. V.